

Beerdigungsinstitut Giesler in

5. Generation

Kreuztal. Im April übernahm Otto Henrik Giesler das 1875 gegründete Beerdigungsinstitut Giesler in Kreuztal und eröffnete gleichzeitig eine Zweigstelle in Siegen, Weidenauer Str. 244.

Im März 1994 legte Otto Henrik Giesler vor der Handwerkskammer Düsseldorf als erster aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein die Prüfung zum Fachgeprüften Bestatter im Handwerk erfolgreich ab. Er hat als Absolvent dieser Fortbildungsprüfung unter Beweis gestellt, daß er die notwendigen Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen besitzt, um qualifizierte Tätigkeiten als Bestatter auszuüben. Er darf deshalb die Bezeichnung **Fachgeprüfter Bestatter** führen. In einer kleinen Feierstunde in der Handwerkskammer Düsseldorf erhielt O.H. Giesler aus der Hand von Kammerpräsident Hansheinz Hauser die entsprechende Urkunde überreicht. In diesem Jahr hatten sich 34 junge Menschen aus Nordrhein-Westfalen, Hessen und

Rheinland-Pfalz den Vorbereitungs- und Prüfungsstrapazen außerhalb der normalen Arbeitszeit unterzogen. 19 von ihnen bestanden und konnten ihre Urkunden in Empfang nehmen. Der Weg zum "Fachgeprüften Bestatter" ist mit mehr als 600 Fachfragen und zahlreichen praktischen Übungen gepflastert. Dennoch haben sich zu diesem Fortbildungslehrgang, der in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Düsseldorf und dem Landesfachverband Bestattungsgewerbe Nordrhein-Westfalen e.V. angeboten wurde, 23 zumeist junge Prüflinge gemeldet. "Im Durchschnitt der letzten Jahre haben lediglich 83 Prozent der Teilnehmer die Prüfung bestanden", weist der Landesvorsitzende Raimund Salm darauf hin, daß die Anforderungen bewußt hoch gehängt werden und in diesem Jahr wieder vier Prüflinge durchfielen. Es sollte sich hierbei um einen echten Befähigungsnachweis handeln, "mit der wir die

fachliche Kompetenz unserer Prüflinge unterstreichen", ergänzt er. Das Arbeitsgebiet des Bestatters umfaßt heute eine Vielzahl von Lieferungen und fachlichen Leistungen, die dem rat- und hilfeschuchenden Angehörigen zugute kommen. Dazu gehören Kenntnisse über die verschiedenen Bestattungsarten und Überführungsbestimmungen, über Melde- und Hygienevorschriften, über Brauchtum und kirchliche Zeremonien ebenso wie Kenntnisse aus der Warenkunde und entsprechende Fertigkeiten zum Fertigstellen und Herrichten eines Sarges und zum würdigen Aufbahnen eines Verstorbenen. Das Beratungsgespräch mit Angehörigen hat einen sehr hohen Stellenwert. Der Umfang und die Vielseitigkeit der heutigen Berufsaufgabe des Bestatters zeigen, daß für die sachgemäße Ausübung des Bestatterberufes eine Vielzahl von fachlichen Kenntnissen und Fertigkeiten benötigt wird, welche die Fachgeprüften Bestatter nachgewiesen haben.

BEERDIGUNGSINSTITUT

Giesler

SEIT 1875

- ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN
- ÜBERFÜHRUNGEN IM IN- UND AUSLAND
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
- ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG VON TRAUERFEIERN AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
- BESTATTUNGS-VORSORGEREGELUNGEN ZU LEBZEITEN

SIEGEN

Tel. (0271) 48 88 88 0
WEIDENAUER STRASSE 244

KREUZTAL

Tel. (02732) 13 54
ERNSDORFSTRASSE 10 - 12

AUF DER BASIS
JAHRZEHNTELANGER
ERFAHRUNG, DIE VON
GENERATION ZU
GENERATION IN UNSEREM
FAMILIENUNTERNEHMEN
WEITERGEGEBEN WURDE,
STEHEN WIR MIT
SACHLICHER UND
UMFASSENDE
INFORMATION UND
BERATUNG FÜR SIE ZUR
VERFÜGUNG.

OTTO HENRIK GIESLER
FACHGEPRÜFTER BESTATTER